

# Kurrentschrift

## Steckbrief

<p><i>Schriftbeispiel für die römische Brevier</i></p> <p><i>Was ist Aufklärung?</i></p> <p><i>Aufklärung ist der Übergang der Menschen aus ihrem jetzigen verführten Unmündigkeit. Unmündigkeit ist das Unvermögen, sich seines Verstandes ohne Leitung eines anderen zu bedienen. Selbstverschuldet ist diese Unmündigkeit, wenn die Ursache derselben nicht am Mangel des Verstandes, sondern der Unwissenheit liegt, sich seiner ohne Leitung eines anderen zu bedienen. Sapere aude! Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen! ist also der Wahlspruch der Aufklärung.</i></p> <p>...</p> <p><i>Immanuel Kant, 1784</i></p>	<p><b>Lernbereich</b> Informatik</p> <p><b>Fachbereich</b> Mensch und Umwelt (Teilbereich Räume und Zeiten)</p> <p><b>Grobziel (ICT)</b> Nutzen und Gefahren der ICT erkennen und daraus persönliche Schlüsse ziehen</p> <p><b>Grobziel (Fachbereich Mensch und Umwelt)</b> Historische Quellen auswerten</p>
<p>Autor / Autorenteam</p>	<p>Ingrid Saborowski, Rebekka Frick, Simon Dias</p>
<p>ICT-Voraussetzungen</p>	<p>Umgang mit dem Browser</p>
<p>Software</p>	<p>Standard-Browser (IE, Firefox, Safari, ...)</p>
<p>Zeitbedarf</p>	<p>5 Lektionen</p>
<p>Zielsetzung</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler lernen das Internet als nützliche Hilfe für das Erlernen einer Schrift / Sprache kennen, wobei jedoch nur das Erlernen einer Schrift aufgezeigt wird. Auf diese Weise lernen die Schülerinnen und Schüler das Internet kennen für ihr lebenslanges Lernen.</p>
<p>Einführung Umsetzung Reflexion</p>	<p><b>Einführung</b> Die Schülerinnen und Schüler erhalten vielfältige Informationen über verschiedene Quellen, erarbeiten in GA einzelne Quellenarten. Die Klasse schaut einen Film zum Thema Papyrus und stellt in L4 Papier her.</p> <p><b>Umsetzung</b> Quellentext in einer alten Schrift: Kurrentschrift, mit Schlüssel entziffern (EA), einen kurzen Text in Kurrentschrift verfassen (auf selbstgemachtes Papier von L4), mit Partner austauschen und Text des Partners übersetzen (auf ein separates Blatt)Um die guten Aspekte zu unterstreichen, werden sie zur Kurrentschrift-Seite geführt, dort können sie den vorgegebenen Text übersetzen. Die S erhalten die Möglichkeiten selber einen Text zu schreiben.</p> <p><b>Reflexion</b> In K Erfahrungen austauschen, auf Schwierigkeiten eingehen, beleuchten, was passieren kann, wenn man eine Quelle falsch interpretiert oder es sich um eine verfälschte Quelle handelt.</p>
<p>Zusatzmaterial</p>	<p>Blätter, Füllfederhalter/Feder, Schlüssel Kurrentschrift</p>

## Kurrentschrift

### Beschreibung der Lektionsreihe

Lektion	Sozialform Arbeitsform	Durchführung, Ablauf der Lektionen	Medien Material
1	K, GA	Einführung in das Thema, "Was ist eine Quelle?", Was für Arten von Quellen gibt es? Wozu braucht es Quellen? → zusammentragen, versch. Arten von Quellen betrachten, Vor- und Nachteile der einzelnen Quellen erarbeiten (ev. GA, jede Gruppe eine Quellenart, zusammentragen) Wichtigkeit der Quellen erfahren → Beispiel von da Vincis verborgenem Selbstportrait (Zeitungsartikel)	Versch. Quellen, Schreibmaterial, Zeitungsartikel: „Selbstportrait von da Vinci entdeckt?“
2	K, PA	Ein Quellentext im Fach Mensch und Umwelt im Kontext zum aktuellen Geschichtsthema näher betrachten, in PA Aufgaben dazu lösen (Inhalt, Autor, Nutzen der Quelle, welche Zeit,...), mit anderer PA austauschen	Quellentexte
3	K, GA	Die Entwicklung der Schriftträger: Wachs, Stein, Ton, Papyrus → Vor- und Nachteile in GA erarbeiten, Film zur Herstellung von Papyrus schauen, AB dazu ausfüllen	Versch. Schriftträger, AB, Film zu Papyrus → DVD: „Das Buch im Mittelalter“
4	K, PA	Papier selber herstellen (PA), Schülerinnen und Schüler stellen selber Papier aus Altpapier her → Fächerübergreifend: Werken	Anleitung, Materialien: Altpapier, Zeitungspapier, Plastikwannen (ca.30x30x20 cm), Holzkochlöffel oder Pürierstab, Wasser, Holzbretter, evtl. Papierschöpfrahmen, Buttermesser, Teigroller
5	PA, EA, K	Quellentext in einer alten Schrift: Kurrentschrift, mit Schlüssel entziffern (EA), einen kurzen Text in Kurrentschrift verfassen (auf selbstgemachtes Papier von L4), mit Partner austauschen und Text des Partners übersetzen (auf ein separates Blatt), in K Erfahrungen austauschen, auf Schwierigkeiten eingehen, beleuchten, was passieren kann, wenn man eine Quelle falsch interpretiert oder es sich um eine verfälschte Quelle handelt.	Schlüssel für Kurrentschrift, Blätter mit 3-Linien-Lineatur, Federn, Tinte

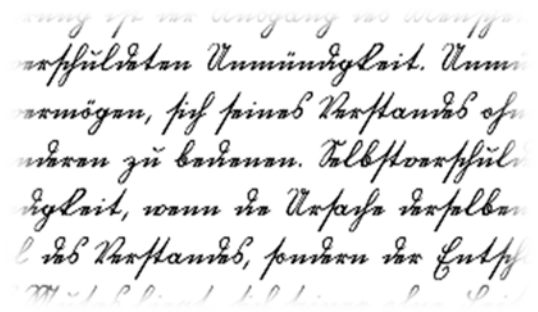
K = Arbeit mit der ganzen Klasse, GA = Gruppenarbeit mit Anzahl Personen, PA = Partnerarbeit, EA = Einzelarbeit

# Kurrentschrift

## Auftrag

Versuche einen Text, der mit einem Kurrent- Schrifttyp am Computer hergestellt wurde, zu übersetzen.

Die *deutsche Kurrentschrift* ist eine zügig geschriebene Schreibschrift, eine so genannte Laufschrift. Im 19. und frühen 20. Jahrhundert war sie die gebräuchliche Verkehrsschrift in Deutschland. Sie zeichnet sich aus durch spitze Winkel ("Spitzschrift") und veränderliche Strichstärke ("Schwellzüge"). In dieser Form wurde sie über 100 Jahre an Schulen gelehrt.



## Methode

Mit Hilfe von geschichte-online kann man Texte, die in Kurrentschrift geschrieben wurden, übersetzen. Eine vorher ausgeteilte ABC-Liste gibt eine zusätzliche Hilfestellung.

## Anleitung

1. Öffne das Programm Internet Explorer
2. Geh auf den URL: <http://www.geschichte-online>
3. Wähle nun den Link: **Wissenschaftliches Arbeiten**
4. Wähle nun den Link: **Erste Schritte im Kurrent-Lesen 1** und anschliessend **Übung Kurrentschrift**
5. Nun solltest du auf einer Seite sein, die so aussieht:



6. In der Liste auf der linken Seite kannst du den Link **Anfängerübung** wählen und die Anleitung zur Übung genau durchlesen.
7. Wenn du gelesen hast was du tun musst kannst du am Ende der Page auf: **Hier geht es zur Übung!**
8. Klicke auf **Abschnitt 1**

9. Jetzt kannst du mit der Übung loslegen. Versuchen den dir vorliegenden Text zu übersetzen und auf die vorgegebenen Linien zu schreiben. Wenn du Hilfe beim Lesen brauchst hilf dir das

Lupe

- Feld.

10. Du kannst deinen Text nach einigen Sätzen oder auch erst am Schluss **Überprüfen**.

11. Wenn du den Text überprüft hast, kannst du die Fehler verbessern und daraufhin zu **Abschnitt 2** wechseln.

## Erweiterte Möglichkeiten

Schwierigere Übungen zum Übersetzen von Handschriften findest du unter:

The screenshot shows a website interface. On the left is a vertical menu with various navigation options. The option '20. Jh. - Leseübung Handschrift Ebene 3' is highlighted with a red rectangle. The main content area features a photograph of the Rosetta Stone, a 'Kontext' paragraph, and a list of instructions for the exercise.

**20. Jh. - Leseübung Handschrift Ebene 3**

**Kontext:** Dem französischen Forscher Jean-François Champollion (1790-1832) gelang es im 19. Jahrhundert anhand des Rosettasteines (benannt nach seinem Fundort an der ägyptischen Mittelmeerküste), die bis dahin unlesbaren Hieroglyphen zu entziffern. Auf dem Rosettastein wurde ein und derselbe Text in Hieroglyphen sowie in den bekannten und lesbaren Schriften Demotisch und Griechisch aufgezeichnet. Der Vergleich von mehreren Schriften ermöglichte den Ägyptologen die Entschlüsselung der Hieroglyphen.

- In den Zeilen unter dem Textabschnitt können Sie die einzelnen Buchstaben und Satzzeichen eintragen.
- Dabei finden sie die Anzahl der Buchstaben pro Wort sowie die Anzahl der einzelnen Wörter und Satzzeichen pro Zeile.
- Mit dem Überprüfen-Button können Sie Ihre Ergebnisse auf ihre Richtigkeit testen. Beachten Sie dabei, dass bei etwaigen Fehlern immer nur der erste im Text gefundene Fehler rot markiert wird. Auf diese Weise können Sie einzelne Wörter, Zeilen oder auch den ganzen Textabschnitt überprüfen.
- Nach 10 Fehlern besteht die Möglichkeit, die richtige Transliteration für den gesamten Abschnitt zu sehen.
- Als Hilfe steht Ihnen zusätzlich eine Lupe zur Verfügung. Wenn Sie auf den Button Lupe klicken erscheint eine Lupe, die Sie mit der linken Maustaste auf Textstellen, die Sie vergrößern wollen, ziehen können.

[Hier geht es zur Übung](#)